

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 118 (1992)
Heft: 13

Rubrik: Wochengedicht : der Spekulant

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der Spekulant

Von Ulrich Weber

Es war einmal ein Spekulant,
der kaufte und verkaufte Land.
Er tat je länger es je mehr,
und er verdiente daran sehr.

In Bern befanden nun die Räte,
dass man dagegen etwas täte.
Den Landverkauf man plötzlich blockte,
der Spekulant nun darauf hockte.

Klar, dass dagegen viele rannten
(denn auch im Rat gibt's Spekulanten).
Bern spielte Ping, dann wieder Pong,
dem Spekulanten gab's den Gong.

So kam es, dass der Spekulant
zuletzt vor dem Konkurse stand.
Vertrauen in Demokratie,
das hat er nie mehr, nie mehr, nie ...

Unsägliches monatelanges Theater zwischen Stände- und Nationalrat um die Verkaufssperre
gegen die Grundstücksspekulation